

Priggenon d. A.
1882 No. 100/101/102/103

Od 16827.

8^o

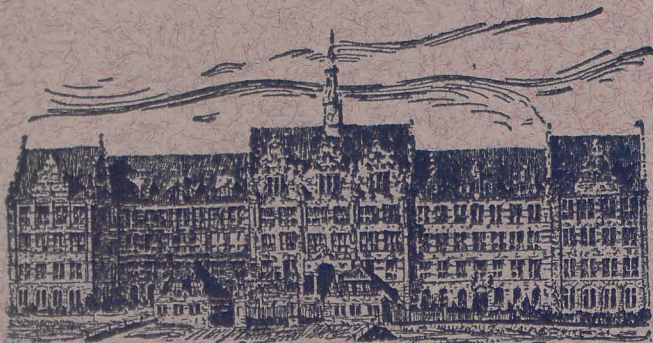
N

2319

PRZ KAZANO
Z MUZEUM WOJSKA

Für den Lesesaal!

Dirtschaftswissenschaftlicher
Hochschulkursus in Danzig
vom 19. bis 24. April 1909

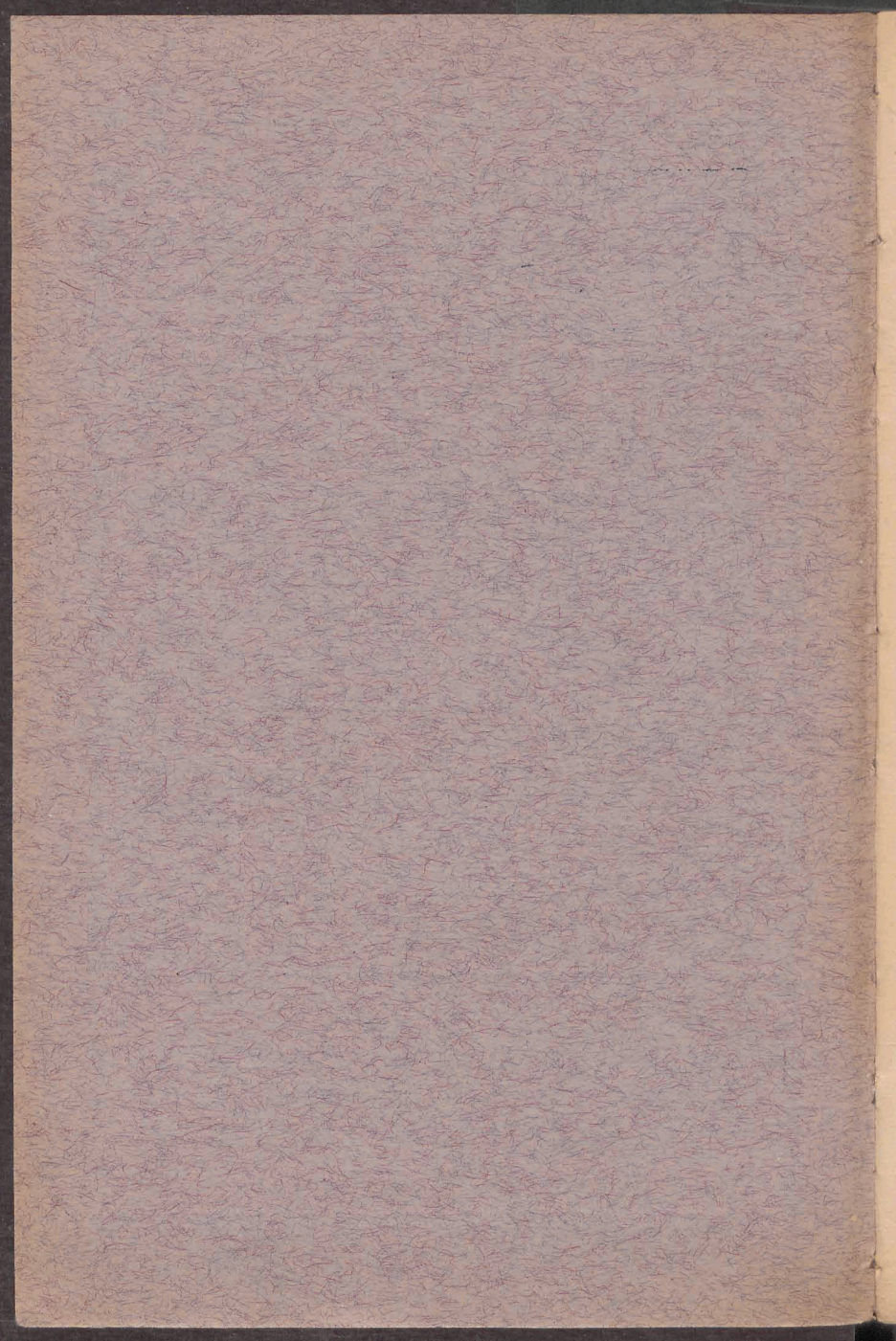


In der Königl. Technischen
Hochschule · Danzig-Langfuhr
an der Gossler-Allee.



Auskunft erteilen:

Sekretariat der Hochschule · Langfuhr · Telephon 1703
Danziger Verkehrszentrale · Langemarkt 19 · Tel. 549
Oberingenieur Münster · Danzig · Am Olivaertor 1
Telephon Nr. 304



Programm gleichzeitig Aufforderung zur Teilnahme an dem Wirtschafts- wissenschaftlichen Hochschulkursus in Danzig vom 19. bis 24. April 1909

Für Leiter und Beamte von gewerblichen und Handels-Unternehmungen, Ingenieure, Chemiker und Kaufleute, Verwaltungsbeamte, Juristen, Volkswirte, Lehrer und Studierende.

Veranstaltet vom Westpreußischen Bezirksverein
des Vereins Deutscher Ingenieure.



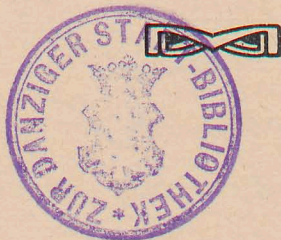
N 2127269
60809

Der geschäftsführende Ausschuß:

Syndikus Dr. John, Professor Dr. Lorenz,
Professor Dr. Mollwo, Oberingenieur Münster,
Professor Dr.-Ing. Oder, Direktor Prehn,
Geheimer Baurat Schrey, Rechtsanwalt Zander.

Inhalt.

	Seite
I. Zur Einführung	3
1. Allgemeines über den Kursus	3
2. Teilnehmer-Honorar	4
3. Besichtigung industrieller Werke	4
4. Diskussionsabende	5
5. Erholung und Unterhaltung	5
II. Vortragsprogramm	7
III. Unterhaltungsprogramm	8
IV. Stundenplan	10



Odv - 1458/1985

I. Zur Einführung.

1. Allgemeines.

Der wirtschaftswissenschaftliche Kursus, den der Verein Deutscher Ingenieure (Bezirksverein Westpreußen) in der Zeit vom 15.—27. April 1907 veranstaltete, hat nach der übereinstimmenden Bekundung der damaligen 193 Teilnehmer einen vollen Erfolg gehabt. Auf den am Schlusse des Kursus den Teilnehmern zur Ausfüllung überreichten Fragebogen ist von allen Seiten der Wunsch nach Wiederholung dieser wissenschaftlichen Veranstaltung ausgesprochen worden. Daraus ergab sich für den Bezirksverein die Verpflichtung, erneut die Vorbereitungen für den Kursus zu treffen und sein Augenmerk darauf zu richten, den Kursus zu einer ständigen Einrichtung zu machen, falls auch die zweite Veranstaltung ein gleich reges Interesse finden sollte.

Zur Erledigung der Vorbereitungen wurde aus der Zahl der Mitglieder des Bezirksvereins ein geschäftsführender Ausschuß, bestehend aus dem Vorsitzenden des Bezirksvereins, Herrn Prof. Dr. Lorenz, und aus den Herren Oberingenieur Münster, Prof. Dr. Oder, Direktor Prehn und Geh. Baurat Schrey, eingesetzt, der sich durch Zuzahl des zeitigen Vertreters der Volkswirtschaftslehre an der Hochschule, Herrn Prof. Dr. Mollwo, des Syndikus des Verbandes Ostdeutscher Industrieller, Herrn Dr. John, und des Vorsitzenden der Danziger Verkehrszentrale, Herrn Rechtsanwalt Zander, verstärkte.

Der für die Veranstaltung erforderliche Garantiefonds wurde durch Zeichnung des Herrn Oberpräsidenten, des Vorsteheramts der Kaufmannschaft, des Westpreußischen Bezirksvereins und des Hauptvereins Deutscher Ingenieure, sowie des Verbandes Ostdeutscher Industrieller, des Zweigvereins der Deutschen Zuckerindustrie, der Danziger Privat-Aktienbank und der Norddeutschen Creditanstalt aufgebracht. Die Handelskammer in Thorn erklärte sich bereit, den Teilnehmern am Kursus aus ihrem Bezirk je einen Zuschuß von 10 M zu geben.

Über die für den Kursus gewonnenen Dozenten und Vortragsgegenstände gibt das Programm und der aufgestellte Stundenplan (II. und IV.) ausführliche Auskunft.

2. Teilnehmer-Honorar.

Das Honorar für die sämtlichen Vorträge ist auf 15 M für jeden Teilnehmer festgesetzt. Es ist aber auch die Belegung einzelner Vortragsstunden zulässig. Das Honorar beträgt für jede Stunde 1 M. Den Teilnehmern werden gegen Erlegung des Honorars Karten ausgestellt, die am Eingange zum Hörsaal vorzuzeigen sind.

Das Belegen erfolgt im Sekretariat der Königlichen Technischen Hochschule persönlich oder brieflich. Wenn der Betrag nicht beigefügt ist, wird er unter Nachnahme bei Zusendung der Teilnehmerkarte erhoben. Die Vermittelung des Belegens übernimmt auch die Danziger Verkehrszentrale kostenlos. Wir bitten möglichst frühzeitig die Teilnehmerkarten zu bestellen.

Es ist hervorzuheben, daß Damen sich an allen Veranstaltungen beteiligen können.

3. Besichtigung industrieller Werke.

Am Mittwoch, den 21. April 1909 nachmittags werden die Teilnehmer des Kursus die Waggonfabrik in Danzig

unter Führung des Herrn Geh. Baurats Schrey, und am Freitag, den 23. April 1909, nachmittags die Stuhlfabrik in Gossentin, die größte in Deutschland, unter Leitung des Herrn Direktors Kaiser besichtigen. Zur Waggonfabrik werden die Teilnehmer mittels Sonderwagen der Straßenbahn befördert. Treffpunkt pünktlich um 3 Uhr Holzmarkt, Ecke Breitgasse. Die Abfahrt nach Gossentin erfolgt vom Hauptbahnhof aus mittels Sonderzuges um 2 Uhr. *) Für einführende Vorträge in den Werken und auch für eine kleine Erfrischung ist Vorsorge getroffen.

4. Diskussionsabende.

Nach Rückkehr von den Besichtigungsfahrten finden am Mittwoch und Freitag Abend um 8 $\frac{1}{2}$ Uhr im „Danziger Hof“ Diskussionsabende statt. Darunter sind zwanglose Zusammenkünfte der Dozenten und Teilnehmer beim Glase Bier verstanden, bei denen die Vorträge erörtert werden. Auch an diesen Besprechungen ist die Teilnahme der Damen erwünscht.

5. Erholung und Unterhaltung.

Der Kursus ist ernster wissenschaftlicher Arbeit gewidmet. Dabei erschien es angemessen, auch für Erholung und Unterhaltung der Teilnehmer Vorsorge zu treffen und den anwesenden Damen, die nicht oder nicht durchgängig die Vorträge besuchen wollen, Gelegenheit zur Besichtigung der Stadt Danzig und ihrer näheren Umgebung zu bieten. Die Danziger Verkehrszentrale hat unter III. das Unterhaltungsprogramm entworfen und wird diese Veranstaltungen leiten.

*) Sollten weniger als 133 Teilnehmer Fahrkarten bestellen, dann müßte mit dem fahrplanmäßigen Zuge 1⁴⁵ gefahren werden. Genaue Nachricht geht den Teilnehmern rechtzeitig zu.

Dazu ist im einzelnen zu bemerken:

- a) Am Vorabend, Sonntag, den 18. April, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr findet im „Danziger Hof“, Speisesaal, ein Begrüßungsabend statt. Näheres unter III.
- b) Die Danziger Straßenbahn Akt.-Ges. hat für die Teilnehmer am Kursus ein Abonnement bewilligt, das vom 19.—24. April 1909 zur beliebigen Benutzung aller Linien der Straßenbahn berechtigt. Der Preis des Abonnements beträgt 2,05 M.
- c) Die Führung der Teilnehmer durch die Sehenswürdigkeiten geschieht kostenlos. Es werden von den Teilnehmern nur in der Marienkirche die Eintrittskarten selbst gelöst.
- d) Zur Teilnahme am Tee und Tanz am Sonnabend, den 24. April, um 6 Uhr sind alle Teilnehmer und die von ihnen eingeführten Gäste berechtigt. Für Tee, Gebäck und Abendessen werden Karten zu 3 M für jeden Teilnehmer vorher ausgegeben. Einzuführende Gäste, der Zahl nach unbeschränkt, bitten wir der Danziger Verkehrszentrale vorher mitzuteilen. Für diesen Abend werden die Herren gebeten, im Überrock oder Smoking, die Damen in kleiner Gesellschaftstoilette zu erscheinen.
- e) Zur Besichtigungsfahrt nach Gossentin bitten wir ebenfalls schon im voraus die Fahrkarten für Hin- und Rückreise bei der Verkehrszentrale zu bestellen. Auch für die Veranstaltungen zu a—d werden die Teilnehmerkarten durch die Danziger Verkehrszentrale, Danzig, Langemarkt 19, ausgegeben. Wir bitten, recht bald dort die Karten zu bestellen.

Weitere Auskünfte erteilt Herr Oberingenieur Münster, Am Olivaertor 1, das Sekretariat der Hochschule und die Danziger Verkehrszentrale, Langemarkt 19.

II. Vortrags-Programm.

1. Eröffnungssitzung.

Der Kursus wird am 19. April, vormittags 10—11 Uhr von dem Vorsitzenden des Bezirksvereins Deutscher Ingenieure, Herrn Prof. Dr. Lorenz, in der Aula der Technischen Hochschule durch Begrüßung der Ehrengäste, Dozenten und Teilnehmer und durch weitere Ansprachen eröffnet werden.

2. Vorträge.

(Siehe auch IV. Stundenplan.)

- 1. Unkostenermittlung in technischen Betrieben.**
Prof. Dr.-Ing. Schlesinger-Berlin. 4 Stunden.
 - 2. Die Buchführung in technischen Betrieben.**
Prof. Leitner-Berlin. 4 Stunden.
 - 3. Wesen und Bedeutung des Scheckverkehrs.**
Bankdirektor F. Thorwart-Frankfurt a. M. 2 Stunden.
 - 4. Die Gestaltung der auswärtigen Wechselkurse.**
Bankier Dr. Paul Damme-Danzig. 2 Stunden.
 - 5. Versicherungswesen.**
Prof. Dr. Moldenhauer-Köln. 4 Stunden.
 - 6. Jetziger Stand der Lohntarifffrage.**
Prof. Dr. Mollwo-Danzig. 2 Stunden.
 - 7. Baupolizeiliche und gewerbliche Konzessionen.**
Geh. Reg.- und Gewerberat Grünwald-Danzig.
2 Stunden.
 - 8. Behördenorganisation.**
Landesrat Claus-Danzig. 2 Stunden.
 - 9. Entwicklungsmöglichkeiten der Ostdeutschen Industrie.**
Syndikus Dr. John-Danzig. 1 Stunde.
-

III. Unterhaltungs-Programm.

Sonntag, den 18. April 1909, 8 $\frac{1}{2}$ Uhr abends:

Begrüßungsabend im „Danziger Hof“ (Speisesaal). Einfacher Bierabend. Straßenanzug. Begrüßung der Teilnehmer. Teilnahme der Damen erbeten.

Montag, den 19. April, 10—11 Uhr vormittags:

Eröffnungssitzung in der Aula der Hochschule. (Näheres siehe II.)

Danach besichtigen die Damen und wer sich ihnen anschließt die Hochschule und das Kasino des Leibhusaren-Regiments.

1 $\frac{1}{2}$ —3 Uhr nachmittags: Zwangloses Mittagessen im Restaurant „Deutsches Haus“, Holzmarkt.

7 $\frac{1}{2}$ Uhr abends: Fremdenvorstellung im Stadttheater.

Dienstag, den 20. April:

10 Uhr vormittags: Versammlung der Damen und wer sich ihnen anschließt im „Danziger Hof“. 10 $\frac{1}{4}$ Uhr: Aufbruch unter Führung des Herrn Syndikus Dr. Goebel zur Besichtigung der Baudenkmäler: Rathaus, Artushof mit Diele und Marienkirche.

1 $\frac{1}{2}$ —3 Uhr nachmittags: Zwangloses Mittagessen im Ratskeller.

8 Uhr abends: Fremdenvorstellung im Wilhelm-Theater.

Mittwoch, den 21. April:

1¹/₂—2¹/₂ Uhr nachmittags: Zwangloses Mittagessen im „Reichshof“.

3 Uhr nachmittags: Ausflug zur Waggonfabrik. Treffpunkt: Holzmarkt, Ecke Breitgasse.

8¹/₂ Uhr abends: Diskussionsabend im „Danziger Hof“.

Donnerstag, den 22. April:

10 Uhr vormittags: Versammlung der Damen und wer sich ihnen anschließt im „Danziger Hof“.

10¹/₄ Uhr vormittags: Aufbruch unter Führung des Herrn Syndikus Dr. Goebel zur Besichtigung der Kunstsammlung des Herrn L. Gieldzinski.

11 Uhr vormittags: Besichtigung der Gemälde- und Kunstaussstellung im Franziskanerkloster unter Führung des Herrn Professor von Brandis.

1¹/₂—3 Uhr nachmittags: Zwangloses Mittagessen im „Danziger Hof“.

3¹/₂ Uhr nachmittags: Ausflug nach Oliva, Besichtigung des Klosters und Königlichen Gartens unter Führung des Herrn Syndikus Dr. John.

Freitag, den 23. April:

2 Uhr nachmittags: Abfahrt vom Hauptbahnhof zur Besichtigung der Stuhlfabrik in Gossentin mittels Sonderzuges.

8¹/₂ Uhr abends: Diskussionsabend im „Danziger Hof“.

Sonnabend, den 24. April:

10 Uhr vormittags: Ausflug nach Zoppot.

1¹/₂—3 Uhr: Zwangloses Mittagessen im „Reichshof“.

6 Uhr nachmittags: Tee und Tanz im Festsaal des „Danziger Hof“.

Kleine Änderungen des Programms vorbehalten.

IV. Stunden- zum wirtschaftswissenschaftlichen Hochschul-

Stunden	Montag, den 19. April	Dienstag, den 20. April	Mittwoch, den 21. April
9—10	—	<i>Prof. Dr. Moldenhauer,</i> Versicherungswesen	—
10—11	Eröffnungssitzung in der Aula der Technischen Hochschule	<i>Prof. Dr. Moldenhauer,</i> Versicherungswesen	<i>Prof. Leitner,</i> Buchführung in technischen Betrieben
11—12	<i>Prof. Dr. Moldenhauer,</i> Versicherungswesen	<i>Prof. Dr. Schlesinger,</i> Unkostenermittlung in technischen Betrieben	<i>Prof. Leitner,</i> Buchführung in technischen Betrieben
12—1	<i>Prof. Dr. Moldenhauer,</i> Versicherungswesen	<i>Prof. Dr. Schlesinger,</i> Unkostenermittlung in technischen Betrieben	<i>Landesrat Claus,</i> Behörden- organisation
4—5	<i>Prof. Dr. Schlesinger,</i> Unkostenermittlung in technischen Betrieben	<i>Prof. Leitner,</i> Buchführung in technischen Betrieben	Ausflug zur Besichtigung der Waggonfabrik 3—7
5—6	<i>Prof. Dr. Schlesinger</i> Unkostenermittlung in technischen Betrieben	<i>Prof. Leitner,</i> Buchführung in technischen Betrieben	
8 ¹ / ₂	—	—	Diskussionsabend im „Danziger Hof“

plan kursus in Danzig am 19.—24. April 1909.

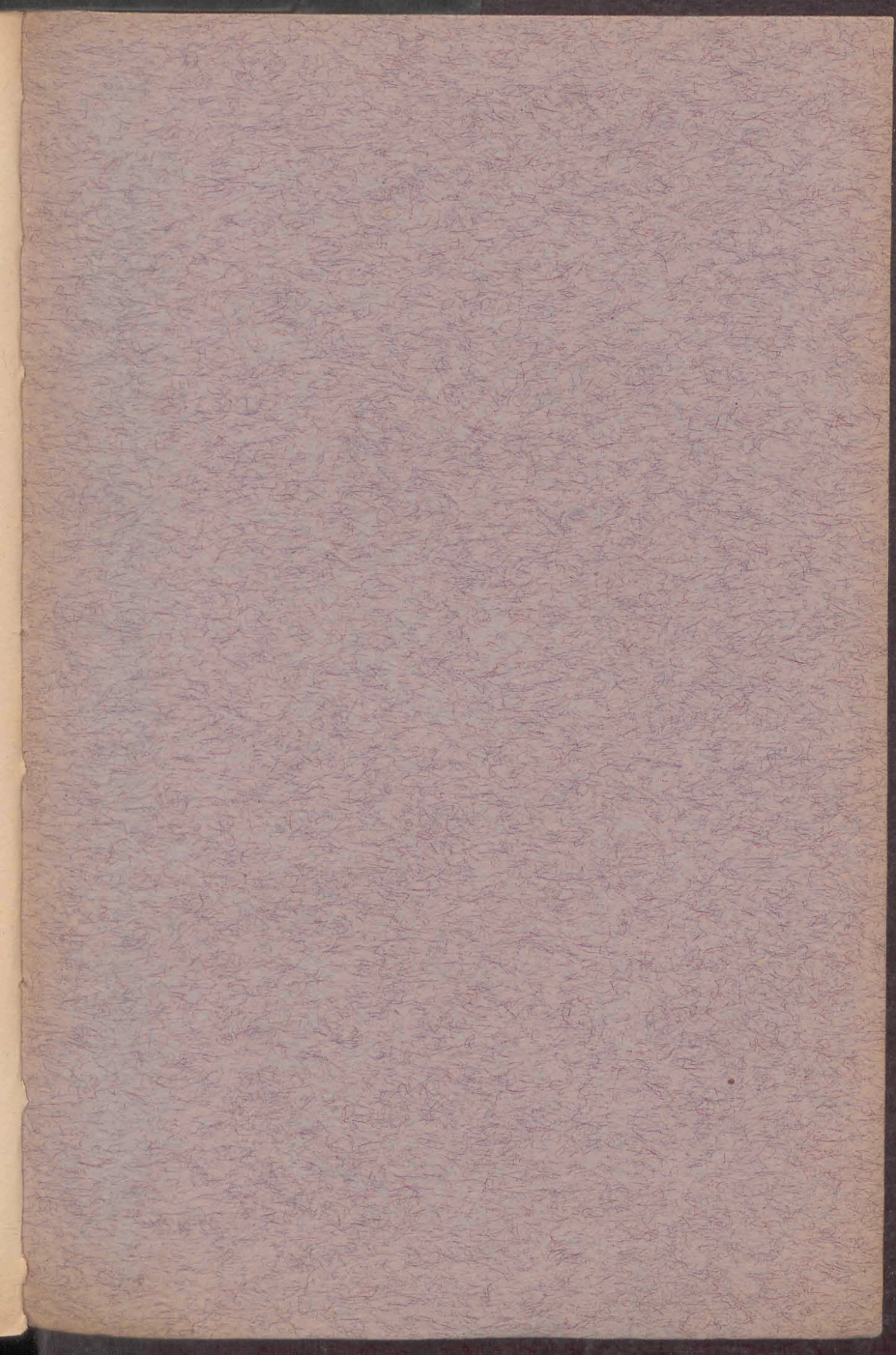
Donnerstag, den 22. April	Freitag, den 23. April	Sonnabend, den 24. April	Stunden
—	—	—	9—10
<i>Prof. Dr. Mollwo,</i> Jetziger Stand der Lohntariffrage	<i>Bankdirektor Thorwart,</i> Wesen und Bedeutung des Scheckverkehrs	<i>Geh. Reg.-Rat Grünewald,</i> Baupolizeiliche und gewerbliche Konzessionen	10—11
<i>Prof. Dr. Mollwo,</i> Jetziger Stand der Lohntariffrage	<i>Bankdirektor Thorwart,</i> Wesen und Bedeutung des Scheckverkehrs	<i>Geh. Reg.-Rat Grünewald,</i> Baupolizeiliche und gewerbliche Konzessionen	11—12
<i>Landesrat Claus,</i> Behörden- organisation	—	<i>Syndikus Dr. John,</i> Entwickelungs- möglichkeit der Ostdeutschen Industrie	12—1
<i>Dr. Damme,</i> Gestaltung der auswärtigen Wechselkurse	Ausflug zur Besichtigung der Stuhlfabrik in Gossentin 2—7	—	4—5
<i>Dr. Damme,</i> Gestaltung der auswärtigen Wechselkurse		—	5—6
—	Diskussionsabend im „Danziger Hof“	—	8 ¹ / ₂

1917

Verzeichnis der in den Jahren 1916-1917 an der Universität Danzig erschienenen Dissertationen

Jahr	Dissertation	Verfasser	Präsident
1916			
1917			

Druck von Schwital & Rohrbeck, Danzig, Hopfengasse 21.





Johannes Lau
Buchbinderei

2

W

Od 8°

16827

Skanowanie i opracowanie graficzne na CD-ROM :



ul. Krzemowa 1

62-002 Suchy Las

www.digital-center.pl

biuro@digital-center.pl

tel./fax (0-61) 665 82 72

tel./fax (0-61) 665 82 82

Wszelkie prawa producenta i właściciela zastrzeżone.

Kopiowanie, wypożyczenie, oraz publiczne odtwarzanie w całości lub we fragmentach zabronione.

All rights reserved. Unauthorized copying, reproduction, lending, public performance and broadcasting of the whole or fragments prohibited.